

Salzwerk Carlshafen, Akt.-Ges. in Liqu. in Strassburg i. E.

Die G.-V. v. 31./5. 1912 genehmigte einen Vertrag betreffs Übernahme des Ges.-Vermögens durch die Akt.-Ges. Salzwerk Chambrey; auch Beschlussfassung über reelle Teilung des demnächstigen Liquidationserlöses.

Gegründet: 28./6. 1900; eingetr. 29./6. 1900. Gründer s. Jahrg. 1900/1901.

Komm.-Rat S. Meyer in Hannover hat in die A.-G. eingebracht mehrere im Grundbuch von Carlshafen a. Weser eingetragene 2 ha 73 a 49 qm grosse Grundstücke und einen vollständ. auf 1000 m Tiefbohrung ausgerüsteten, für Meisel- u. Diamantbohrung eingerichteten Tiefbohrapparat mit sämtl. Masch. u. Utensil. und einen Vorrat von 71 Karat Bohrdiamanten. Die Gesamteinlage ist auf M. 179 600 geschätzt und hat Inferent als Gegenwert 449 als mit 40% eingezahlt geltende Aktien à M. 1000 erhalten.

Zweck: Erwerb eines in Carlshafen a. Weser geleg. Grundstücks, in welchem eine Solquelle erhohrt wurde, Errichtung u. Betrieb einer Saline zur Ausnutzung dieser Solquelle, Ausnutzung anderer Solquellen bezw. anderer Lagerstätten von Steinsalz oder anderer auf denselben Lagerstätten vorkommender Salze und Fabrikation von mittels solcher Salze hergestellten Produkten. Die Saline ist 1903 in Betrieb gekommen.

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000; eingezahlt M. 750 000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Aktionäre 250 000, Grundstück mit Soolquelle 195 999, Bohrung II 132 817, Immobil. 279 844, Masch. u. Utensil. 281 897, Mobil. 2742, Kassa 2726, Warenkt. 24 438, Automobile 17 452, Debit. 68 441. — Passiva: A.-K. 1 000 000, R.-F. 14 804, Abschreib. 162 000, Kredit. 11 055, Hauptzollkasse 18 504, Gewinn 49 995. Sa. M. 1 256 359.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. 35 000, Gewinn 49 995. — Kredit: Vortrag 13 156, Fabrikat.-Kto 71 619, div. Einnahmen 220. Sa. M. 84 995.

Dividenden 1901—1911: M. 0, 0, 10, 10, 12.50, 30, 37.50, 37.50, 37.50, 37.50, 37.50.

Liquidatoren: Rentier Alb. Bergmann sen., Salzwerks-Dir. Dr. J. Schaller.

Aufsichtsrat: Versich.-Dir. Ed. Mathis, Geh. Komm.-Rat Jul. Schaller, Strassburg i. E.; Baron Henry William von Stückle, Paris; Léon Stromeyer, Strassburg; Rechtsanwalt Dr. Ludwig Meyer, Hannover.

Zahlstellen: Gesellschaftskasse; Hannover: Adolph Meyer; Strassburg i. E.: Reichsbank (Giro-Kto), Bank von Elsass u. Lothringen, Ch. Staehling, L. Valentin & Co.

Salzwerk Chambrey Akt.-Ges., Sitz in Strassburg i. E.

Gegründet: 17./3. 1880. Eingebracht in die A.-G. wurden bei ihrer Gründung von J. Schaller 3 Konz. über 200 ha u. die zur Errichtung der Saline nötigen Terrains für 120 Aktien der Ges. à M. 500 mit 40% Einzahlung.

Zweck: Verwert. der Konz. Chambrey 1, 2 u. 3, verliehen auf Steinsalz u. die auf denselben Lagerstätten vorkommenden Salze, belegen in den Gemarkungen Chambrey u. Salannes (Kreis Château-Salins). Vorgenanntes Bergwerkseigentum ist durch Beschluss des Ministeriums für Elsass-Lothringen v. 24./1. 1880 dem Friedr. Emil Jul. Schaller verliehen. Speziell Gewinnung von Koch-, Tafel- u. Viehsalz. Jahresproduktion ca. 100 000 dz.

Kapital: M. 1 000 000 in 2000 Aktien à M. 500 mit 40% Einzahl.

Anleihe: Die G.-V. v. 31./5. 1912 beschloss zwecks Übernahme der Aktiven u. Passiven der Akt.-Ges. Salzwerk Carlshafen M. 500 000 in Schuldverschreib. aufzunehmen; begeben M. 375 000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät. im Juni.

Stimmrecht: Je 20 Aktien = 1 St. (Bei Beschl. über Auflös. der Ges. 1 Aktie = 1 St.)

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., 5% Div., vom Übrigen 5% Tant. an A.-R., 15% an Dir., 5% an Beamte u. Arbeiter, Rest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Aktionäre 600 000, Immobil. 535 246, Grundstücke, Bohrungen, Konzessionen 531 125, Utensil., Mobil. 473 542, Effekten 180 382, Bankguth. 90 319, Kassa 8961, Debit. 109 327, Waren 72 818, Versich. 5554. — Passiva: A.-K. 1 000 000, R.-F. 100 000, Oblig. 375 000, Vorsichts-F. 150 000, Abschreib. 622 338, Grat. 37 552, Kredit 153 633, unerhob. Div. 384, Oblig.-Zs. 8550, Gewinn 159 819. Sa. M. 2 607 279.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. 35 000, Gewinn 159 819. — Kredit: Vortrag 95 485, Nettoerlös von Salzverkauf 69 401, Ertrag d. Effekten 27 939, div. Einnahmen 1992. Sa. M. 194 819.

Kurs Ende 1902—1912: M. 800, 800, 800, 800, 776, 700, 700, 700, 730, 730, 700 per Aktie. Notiert in Strassburg.

Dividentend 1886—1912: 8, 8, 7½, 9, 11, 12, 14, 15, 16, 16, 15, 10, 5, 5, 8, 12, 14, 14, 14, 12, 12, 14, 14, 14, 14, 12, 10% (M. 20). Coup.-Verj. nach 5 J.

Direktion: Dr. J. Schaller, Alb. Bergmann jun.

Aufsichtsrat: (3—7) Geh. Komm.-Rat J. Schaller, Alb. Bergmann, Ed. Mathis, Léon Stromeyer, Strassburg i. E.; Baron H. W. von Stücklé, Paris; Rechtsanw. Dr. Ludwig Meyer, Hannover.

Zahlstellen: Strassburg: Eigene Kasse, Strassburger Bank Ch. Staehling, L. Valentin & Co., Bank von Elsass u. Lothr. *